

hey träumer

du liegst morgens, lang bevor du aufstehst, wach,
hast den wecker deshalb eine halbe stunde vorgestellt,
und dann hängst du schönen träumen nach
und traust dich noch nicht in den tag
und in die graue wirklichkeit der welt.

schöne bilder zeigt dir deine phantasie,
und du glaubst, dass dich der alltag um die bessere welt betrog,
du siehst sommersonnenstrände, schöne menschen,
und du siehst dich selber wie in einem urlaubskatalog.

hey träumer, mach die augen auf: die erde hat ein lachendes gesicht!
es ist voll narben und voll falten,
doch du kannst es in den händen halten,
träumer, hör zu träumen auf!

auf dem weg zur arbeit lacht dich niemand an,
denn der dunst liegt auf den häusern wie ein graues, nasses tuch,
und du denkst, dass man nichts ändern kann,
und bist auch längst gewöhnt daran,
nur in dir schreit so etwas wie ein fluch.

denn du nimmst nicht wahr, was schönes um dich ist,
weil du alles, was du siehst, mit deinem grossen traum vergleichst,
und du traust dich nicht, dich umzusehn,
weil du nur diesem bild verhaftet bist,
das du doch nie erreichst.

hey träumer, mach die augen auf: die erde hat ein lachendes gesicht!
es ist voll narben und voll falten,
doch du kannst es in den händen halten,
träumer, hör zu träumen auf!

sieh das pärchen, das sich in der u-bahn küsst!
nein, die stehen nicht im weg, die sind nur glücklich, schau sie an!
es liegt an dir, dass du dein leben bei der hand nimmst
und genauso glücklich bist;
fang einfach einmal an:

tauch deine nase in den duft der bäckerei'n,
sieh den staub, der in der sonne glitzert wie ein diamant,
lies die sprüche auf der backsteinwand
und hör die männer in den kneipen schrei'n,
geh und lösche dir deinen brand,

geh am abend dorthin, wo sie alle sind,
wo man sitzt an langen tischen und den alltag wiederkaut,
wo nicht wichtig ist, wer recht hat,
wo der herbert auf die karla spinnt,
wo man sich über doofe witze freut –

hey träumer, mach die augen auf: die erde hat ein lachendes gesicht!
es ist voll narben und voll falten,
doch du kannst es in den händen halten,
träumer, hör zu träumen auf!